Blog

Blog-Archiv

Kolumne 3 von Klaus Nonnast

Die dritte Kolumne von Klaus Nonnast ist online - zu finden unter Sekundärliteratur.

03.07.2026 17:20 · admin · 0 Kommentare

Kolumne 2 von Klaus Nonnast

Die zweite Kolumne von Klaus Nonnast ist online - zu finden unter Sekundärliteratur

16.04.2026 17:23 · admin · 0 Kommentare

Neue Kolumne eines Sammlers

Ab Dezember 2025 veröffentlicht Klaus Nonnast, begeisterter Sammler seit Jahrzehnten, eine eigene Kolummne im Bereich „Sekundärliteratur“. Basierend auf in erster Linie englischer Artikel möchte er uns einzelne Aspekte des Epos näher bringen, die so im deutschsprachigen Raum eher selten zu finden sind.

14.12.2025 16:07 · admin · 0 Kommentare

Hal Foster Sonderband beim BOCOLA Verlag

Wie der BOCOLA Verlag am 22.08.2025 auf seiner Facebook-Seite bekannt gab, erscheint Ende September ein Sonderband zu Werken von Hal Foster, die dieser neben Tarzan und Prinz Eisenherz schuf. Der Verlag schreibt:



Aus dem Inhalt: Nicht nur Hal Fosters herausragende Zeichnungen, die bis heute nichts von ihrer Faszination verloren haben, sondern auch seine Fähigkeit spannende Geschichten zu erzählen, sind die Grundpfeiler seines Ruhms. Auch sein ausgeprägter Sinn für Humor begegnet einem immer wieder in seinen Texten und Bildern. Dieser Band präsentiert auf 152 Seiten in acht Kapiteln eher unbekanntere Teile seines Werks in restaurierter Version:

1. Die Abenteuer zweier Ritterknaben
2. Prinz Waldemar (Prinz Eisenherz 1939, aus einer Kinderzeitung)
3. Diverse Illustrationen
4. Das Lied von Bernadette
5. Die Weihnachtsgeschichte
6. Die NCS Cartoons

7. Die Weihnachtskarten der Familie Foster
8. Illustrationen für die Buchreihe Prince Valiant im Verlag Hastings House (1951 – 1960)

Mehr dazu auf der Internetseite von BOCOLA. Vorbestellungen sind ab sofort möglich.

28.08.2025 12:05 · admin · 1 Kommentar

Jahrgänge 2023/2024 bei Bocola erschienen - Band 27

Seit 8. April 2025 verschickt der Bocola-Verlag an seine Abonnenten Band 27 der Reihe Prinz Eisenherz II, was für die Zeichner Murphy, Gianni und Yeates steht. Klaus Nonnast hat das Buch ausgepackt und uns seine Rezension zukommen lassen.

Seit Jahren ist es ein Ritual für mich, am Sonntagmorgen, vor oder nach der meist reichhaltigeren „Sonntags-Mahlzeit“ namens Frühstück, an meinem PC die neueste Folge der Eisenherz-Abenteuer aufzurufen und darauf zu hoffen, dass Eisenherz und seine Umgebung den ständigen Gefahren für Leib und Seele wieder gut entkommen. Wobei die Portionierung der Sunday-Comics auf eine Seite pro Sonntag ein Problem mit sich führt: anders als in Spielfilmen oder Büchern kann ich als Zuschauer/Leser nicht entscheiden, welche Passagen ich mir portionsweise antun möchte. Beim Sunday-Comic entscheiden die Portionsgröße ausschließlich die Künstler und der Verlag.

Als ich vor wenigen Tagen den nunmehr 45. Band [1)] der deutschen Ausgabe der Prinz-Eisenherz-Saga zu lesen begann – obwohl ich die Erzählung längst kannte, allerdings in 2x 52 Portionen aus 2 Jahren – ertappte ich mich dabei, wie ich erstaunlicherweise die Wiederholung der Abenteuer für mich völlig neu erlebte. Jetzt drängte sich mir der rote Faden zwischen den einzelnen Episoden geradezu auf. Ich vereinnahmte die Erzählung neugierig, verstand viele Details wesentlich besser und genoss die mehr als 100 Seiten praller Comic-Abenteuer.

Der Bocola-Verlag legt in diesem Frühjahr seinen Sammelband 45 mit den Folgen 4482-4586 vor und begeistert damit nicht nur Sammler, sondern auch alle Liebhaber von spannenden Abenteuer-Comics. Das Autorenteam Mark Schultz und Thomas Yeates fügen dem Fortgang der Saga eine Bündel neuer Herausforderungen für die Helden um Prinz Eisenherz hinzu, was ohne Frage wieder eine sehr gelungene Etappe bietet. Auch für Zufalls- oder Nachwuchsleser kann der Band empfohlen werden, denn man muss keinesfalls die Vorgeschichte von 4481 Folgen kennen, um der Handlung auch diesmal leicht folgen zu können.

Für Freaks, die sich Informationen zum Comic-Handwerk wünschen, bietet dieser Band im Vorwort Interessantes zum Thema Kolorierung. Der Kolorist Thomas Scott Roberts plaudert, unterstützt von einer Reihe Beispiele, über seine kreative Arbeit.

Zusammenfassend muss dem Verlag Bocola wieder einmal gedankt werden, dass er als Rechteinhaber für den deutschen Markt den Fortgang der Saga für deutsche Leser und Sammler durch diesen vorzüglich gestalteten Band ermöglicht hat. Das Buch kann beim Verlag oder im Comic-Handel für 24,90 Euro überall erworben werden.

Klaus Nonnast / April 2025

12.04.2025 18:15 · admin · 0 Kommentare

Ältere Einträge >>

[1)]

18 Bände von Foster, 27 Bände der anderen Autoren

From:
https://www.hillschmidt.de/pe/ - **Prinz Eisenherz Lexikon**

Permanent link:
https://www.hillschmidt.de/pe/doku.php?id=allgemein:blog

Last update: **13.08.2020 12:28**